Legende:

Stadtbezirksgrenzen

Ortsteilgrenzen

93 Ortsteilnummer

1) Bodenordnung, Bodenwerte: 700/K 3,0 bzw. 1000/K 4,0 bezogen auf Einleitung 3/92

Gebiet mit Marktfunktion

Sa Sanierungsgebiet, Anfangswerte

So Sondergebiet, ohne Richtwert

A		
B	C	

A = Bodenrichtwert in DM / m² Grundstücksfläche

B = Art der baulichen Nutzung (K, M, W, D, G) (auch gemischte Angabe: K/M)

C = Maß der baulichen Nutzung (GFZ, Grundstückstyp)

Beispiele:

500 / M 1,6	500 DM / m² Mischgebiet, GFZ = 1,6
250 / W 13	250 DM / m² Wohngebiet, Grundstückstyp 13
60 / GR	60 DM / m² Gewerbe, Rohbauland

Art der baulichen Nutzung

K Kerngebiet
M Mischgebiet
W Wohngebiet
D Dorfgebiet
G Gewerbegebiet

ohne Zusatz: gebietstypische Erschließung

mit Zusatz:
R Rohbauland
B Büronutzung

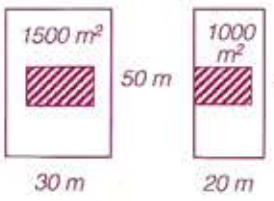
§ 1 Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Jan. 1990 (BGBl. I S. 132)

§ 4 Wertermittlungsverordnung (Wert V) vom 6. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2209)

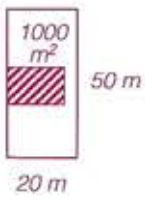
Grundstückstypen

A : Ein- und Zweifamilienhäuser, freistehend oder Doppelhaushälfte

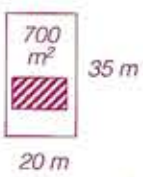
Typ 10



Typ 11



Typ 12



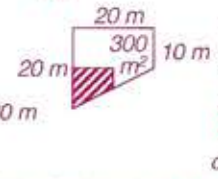
Typ 13

B : Ein- und Zweifamilienhäuser, Reihen- bzw. Sternbebauung

Typ 14

Typ 15

Typ 16



(Umrechnungskoeffizienten siehe Marktbericht '95)

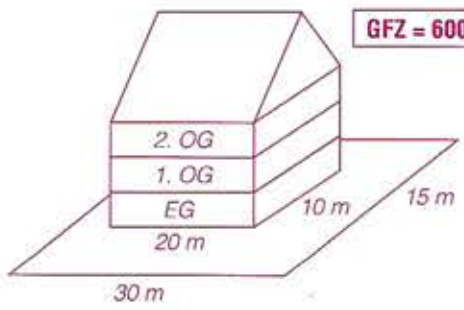
Maß der baulichen Nutzung

GFZ ***Geschoßflächenzahl***

Sie gibt an, wieviel Quadratmeter Geschoßfläche je Quadratmeter Grundstücksfläche zulässig oder vorhanden ist.

Beispiel: Grundstücksfläche:
30 m x 15 m = 450 m²

Geschoßfläche:
20 m x 10 m x 3 Vollgeschosse = 600 m²



In der Karte ist die für das Gebiet ***durchschnittlich vorhandene GFZ*** *angegeben.*

(Umrechnungskoeffizienten siehe Marktbericht '95)
§ 20 Bau NVO

C : Geschoßwohnungsbau

Typ

- *offene Bauweise*
- *geschlossene Bauweise*

} *normal geschnittene Mittelgrundstücke*

Als Maß der baulichen Nutzung ist in der Kartendarstellung die GFZ angegeben.

22 *Blockbebauung nach 1948 oder für Stiftungen und Genossenschaften auch vor 1948* } *übergroße Grundstücke bzw. gänzlich ohne Grundstückszuordnung*

Landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Grundstücke

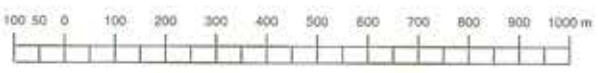
Ackerland: 10,- DM / m² **Grünland:** 15,- DM / m² **Gartenland:** 25,- DM / m²

LEIPZIG

Bodenrichtwertkarte 31. 12. 1995

§ 196 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dez. 1986 (BGBl. I S. 2253)

M 1 : 15 000



Herausgeber:	Gutachterausschuß für die Ermittlung von Grundstückwerten in Leipzig
Geschäftsstelle:	© Städtisches Vermessungsamt, Stadthaus, PF 780, 04007 Leipzig (Burgplatz 1, 04109 für Abholung) Telefon: 0341 / 123 5071 - 75
Kartographie:	Städtisches Vermessungsamt Leipzig Kartengrundlage: Verkleinerung der Stadtkarten 1 : 5000, Stand 1985/90
Druck:	Landesamt für Landesvermessung und Datenverarbeitung, Land Sachsen-Anhalt, Barbarastr. 2, 06110 Halle
Vervielfältigung:	Nur mit Genehmigung des Herausgebers (auch auszugsweise)
Beschluß:	Die Bodenrichtwerte wurden in der Sitzung des Gutachterausschusses am 21. 3. 1996 gemäß § 193, Abs. 3 BauGB beschlossen.

Stadt Leipzig 62/004/03.96